



Wochenblatt

GROSSES
WEIHNACHTS-
GEWINNSPIEL
Seite 7

Wochenzeitung für Billstedt, Kirchsteinbek, Oststeinbek, Havighorst, Glinde

Miteinander in Mitte

Fortsetzung von Seite 1 - Ferid Giebler, Offizier und Student, hat eine Patenschaft zwischen der Helmut-Schmidt-Universität und dem offenen Kinder- und Jugendtreff „Spielhaus Horner Rennbahn“ initiiert. Er hat nicht nur das Konzept für die Kooperation entwickelt, sondern konnte auch rund 40 Kameraden dazu motivieren, sich in der Freizeit um die Kinder und Jugendlichen aus Horn zu kümmern und damit das pädagogische Personal des Hauses

zu unterstützen. Neben Ferienfahrten und sportlichen Aktivitäten bieten die Studenten regelmäßig Hausaufgabenhilfe im Spielhaus an. Der Bürgerpreis des Bezirks Hamburg-Mitte ist mit insgesamt 5000 Euro dotiert und wurde zum zweiten Mal vergeben. Die Bezirksversammlung will damit Menschen auszeichnen, die sich für Integration einsetzen. Vorgeschlagen werden konnten Personen, die in Hamburg-Mitte leben oder sich im Bezirk en-

gagieren, insbesondere in den Bereichen Kultur, Soziales, Bildung, Sport und im Einsatz für demokratische Werte wie Toleranz und Teilhabe. Insgesamt wurden in diesem Jahr 63 Vorschläge eingereicht. Neben den vier ehrenamtlich tätigen Preisträgern wurde das Engagement von Kulturpalastgeschäftsführerin Dörte Inselmann, von Hiltrud Kneuer, Leiterin der Schule Slossmannstieg, und von Hüssein Yilmaz, Mitglied im Integrationsbereich und Leiter der Zentralstelle ausländischer Arbeitnehmer, besonders gewürdigt.

Die Jury bestand aus fünf Mitgliedern: Nebahat Güclü, Vizepräsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft, Karin Haist von der Körber Stiftung, Bezirksamtsleiter Markus Schreiber, HSV-Stürmer Eric Maxim Choupo-Moting und Dr. Harald Winkels von der Türkischen Gemeinde in Hamburg, die als Ehrengäste an der Preisverleihung teilnahmen.



Bezirksamtsleiter Markus Schreiber dankt Dörte Inselmann (l.), Hiltrud Kneuer und Güngör Yilmaz in Vertretung für ihren Mann Hüssein, für das Engagement um die Integration im Bezirk Hamburg-Mitte.



Wochenblatt

GROSSES
WEIHNACHTS-
GEWINNSPIEL
Seite 7

Wochenzeitung für Billstedt, Kirchsteinbek, Oststeinbek, Havighorst, Glinde

Miteinander in Mitte

Integrationspreis verliehen

■ **Bürgerpreis für herausragendes Engagement in der Integrationsarbeit geht an Vorwärts-Wacker Jugendtrainer Azzedine Khemiri.**

Hamburg-Ost (cd) - Mit einer Feierstunde im Elbkuppel-Saal des Hotels „Hafen Hamburg“ wurden am vergangenen Wochenende vier Personen mit dem Bürgerpreis für herausragendes Engagement in der Integrationsarbeit ausgezeichnet. Den ersten Preis und damit 2000 Euro erhielt Azzedine Khemiri, der sich seit über 20 Jahren als Betreuer, Trainer, Jugendleiter und Schiedsrichter beim SC Vorwärts Wacker 04 einsetzt. Der gebürtige Tunesier kam 1970 nach Deutschland und ist Vater von drei erwachsenen Söhnen. Bei dem Billstedter Fußballverein kümmert er sich nicht nur um Spielpläne, Spielpässe und Ausrüstung,



Die Gewinner des Bürgerpreises für Integration v.l.n.r. Ferid Giebler, Martha Sarosi, Azzedine Khemiri, Uwe Rütz.

sondern hat immer ein offenes Ohr für die rund 500 Kinder unterschiedlichster Nationen. Der zweite Platz mit einem Preisgeld in Höhe von 1500 Euro ging an Unternehmer Uwe

Rütz, der in seinem Autohaus erfolgreich junge Menschen mit Migrationshintergrund ausbildet. Besonders seine positive Einstellung gegenüber Jung erwachsenen, die bereits eine ne-

gative Berufskarriere hinter sich haben, und die er über die Einbindung in sein persönliches Hobby, den Motorsport, immer wieder zu Höchstleistungen motiviert, hat die Jury überzeugt. Den dritten Platz mit 1500 Euro teilten sich Martha Sarosi und Ferid Giebler. Die in Ex-Jugoslawien geborene Martha Sarosi lebt seit vielen Jahren in Mümmelmannsberg, wo sie sich auf vielen Ebenen für Menschen aller Nationen einsetzt. Die Gründung des Nachbarschaftstreffs, Projekte wie „Miteinander leben, voneinander lernen“, „Dialog im Stadtteil“, Deutschunterricht für Frauen und ihr großes Engagement für das Hilfsprojekt „Brückenschlag - Medikamente und Kleidung für Ex-Jugoslawien“ sind nur einige Stationen in ihrem „Lebenslauf der Ehrenamtlichkeit“.

Fortsetzung auf Seite 3

Das Team der **Freiwilligenbörse Hamburg** gratuliert den Gewinnern

engagement-hamburg.de



hamburg-engagement.de